

Einstreuvergleich der Pouletmast

Manuela Enz, Heidi Müller, Severin Lang, Anna Kaspar,

Einleitung

Es gibt diverses Einstreumaterial für die Pouletmast. Da es wichtig ist die richtige Einstreue zu finden, damit die Gesundheit der Tiere nicht darunter leidet, haben wir diesen Versuch in vier verschiedenen Ställen gestartet.

Ziele

Aufzeigen der Gesundheit der Poulets im Vergleich mit der Einstreue von Strohkümmel und Sägespäne und somit die Wirtschaftlichkeit.

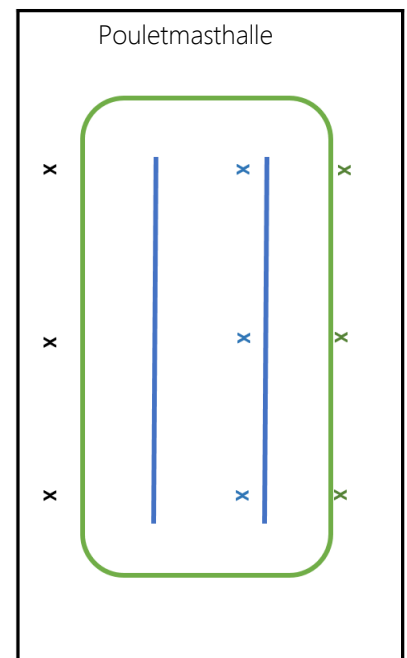
Methode

- Erhebung der Feuchtigkeit im Mist
- Messung des Ammoniakgehaltes
- Gesundheit der Tiere auswerten
- Aufzeichnen des Wetters

Versuchsordnung

Der Versuch wird auf vier Betrieben durchgeführt., wobei eine Mastdurchgang im Herbst und eine im Fröhsommer durchgeführt wird (auf dem Plan unten ersichtlich).

Drei Proben werden 10 cm neben dem Futterband entnommen (grünes X), weitere drei werden 10 cm neben der Tränke genommen (blaues X) und die drei Letzen 30 cm von der Wand entfernt. Die ganze Halle wird gedrittelt. Die Ammoniakmessung erfolgt an den selben Stellen, aber 10 cm oberhalb des Bodens



	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3	Betrieb 4
Okt.-Dez. 2016	Sägespäne	Sägespäne	Strohkümmel	Strohkümmel
Ab Mai 2017	Strohkümmel	Strohkümmel	Sägespäne	Sägespäne

Zeitplan

Zwischen Oktober und Dezember 2016 und ab Mai 2017
Nach 15 Tagen und 30 Tagen jeweils um 20.⁰⁰ Uhr
Januar 2016
Juli/August 2017
März 2018

Beginn erste und zweite Mastdurchgang
Entnahme der Mistprobe und Ammoniakmessung
Erste Auswertungen
Auswertung und erstellen des Berichtes
Publikation der Resultate



Manuela Enz
manuelaenz@gmx.ch



Heidi Müller
mueller-heidi@hotmail.com



Severin Lang
severin_lang@hotmail.com



Anne Kaspar
annekaspar@hotmail.com